

Pressemappe: Agrar-Presseportal

03.09.2013 | 13:55:00 | ID: 15944 | Ressort: [Umwelt](#) | [Medien](#)

Auf Spurensuche mit Lernort Natur

[Berlin](#) (agrar-PR) -

Wer hat dort sein Ei gelegt? Welches Tier verbirgt sich hinter dieser Feder? Zu wem gehören diese Abdrücke? Wer mit offenen Augen und Ohren durch die Natur geht, kann viel entdecken. Die neue Naturführer-App „Tierspuren“ für das iPhone bietet Wissen ums Wild und jede Menge Freude am Naturentdecken und -erleben.

Eier, Nester, Gewölle oder Fußabdrücke sind das ganze Jahr über zu finden. Beim richtigen Zuordnen hilft nun die App „Tierspuren“ und bringt großen und kleinen Entdeckern zudem die Natur spielerisch, erzählend und interaktiv nahe. Eltern, Lehrer, Jäger können Fragen mithilfe ihres Smartphones direkt draußen vor Ort beantworten. Die App „Tierspuren“ bietet viele spannende Informationen zu zahlreichen wildlebenden Tieren wie Biber, Fischadler, Höckerschwan oder auch dem Kupferstecher. Herausgeber ist der GU-Verlag in Zusammenarbeit mit der Initiative Lernort Natur des Deutschen Jagdverbandes (DJV).

Mit der Naturführer-App „Tierspuren“ wird die Spurensuche zu einer spannenden Schnitzeljagd durch Wald und über Wiesen. Ob Eichhörnchen, Waldmaus oder Habicht – atemberaubende Bilder, detaillierte Illustrationen und spannende Steckbriefe ermöglichen tolle Einblicke in die Natur und verstärken den Lerneffekt. Eine Besonderheit: Entdeckte Abdrücke lassen sich durch die „Layer-Funktion“ direkt mit den gesichteten Tierspuren abgleichen. Wer möchte, kann seine Entdeckungen fotografisch festhalten und in einem Ordner sammeln.

Das steckt drin in der Tierspuren-App:

Innovativ: Mit der „Layer-Funktion“ Tierspuren schnell und einfach direkt vor Ort mit dem iPhone bestimmen
Unkompliziert: Tierspuren bestimmen nach den Kategorien „Spuren & Fährten“, „Exkremente & Ausscheidungen“, „Nester & Baue“, „Eier & Gelege“, „Federn & Geweihe“, „Fraßspuren & Gewölle“ oder „Sonstige Spuren“
Informativ: Fakten zu Vorkommen, Größe und Nahrung der jeweiligen Tierart sowie Wissenswertes rund um das Thema Tierspuren
Persönlich: Eigene Entdeckt-Listen führen (inklusive Fotos, Notizfunktion und automatischer Standortbestimmung) sowie E-Mail und Facebook-Funktion
Unterhaltsam: Testen Sie Ihr Wissen im unterhaltsamen Quiz – macht auch Kindern Spaß
Übersichtlich: Einfache Handhabung, klare Gestaltung

Der Deutsche Jagdverband hat es sich mit der Initiative Lernort Natur zur Aufgabe gemacht, Kindern und Erwachsenen die Natur wieder näher zu bringen. Nachhaltiger Umgang mit der Natur steht dabei ebenso im Vordergrund wie das erlebnisorientierte Lernen und das Wissen um die natürlichen Zusammenhänge in Wald und auf Wiesen. Mehr als zwei Millionen Stunden haben die zirka 4.000 ehrenamtlich tätigen Jäger bundesweit in den vergangenen 22 Jahren – die Initiative wurde 1991 gegründet – für Lernort Natur geleistet. Das sind annähernd 10.000 Stunden ehrenamtlicher Arbeit im Monat – Tendenz steigend. Zu ihrer freien Zeit investieren die Jägerschaften rund 360.000 Euro jährlich in die Bildungsarbeit. Die Gelder fließen vorwiegend in die Gestaltung und Produktion von Lernort-Natur-Materialien, in die Öffentlichkeitsarbeit und in die Einrichtung von Walderlebnisschulen und Rollenden Waldschulen.

Der DJV verlost insgesamt 15 Apps: Wer die Naturführer-App „Tierspuren“ gewinnen möchte, beantwortet einfach folgende Frage:

"Welches Tier hat sich Fichten als Wohnungs- und Ernährungsstätte auserkoren und gilt damit als einer der gefährlichsten Schädlinge menschlicher Nutzpflanzen?"

Schreiben Sie die richtige Antwort mit Ihren Namen und E-Mail-Adresse an pressestelle@jagdverband.de. Bitte beachten Sie, dass die App nur mit dem iPhone genutzt werden kann. Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2013. Das Los entscheidet unter allen richtigen Einsendungen.

Kontakt:

Deutscher Jagdverband e. V.

Torsten Reinwald (Pressesprecher)

E-Mail: pressestelle@jagdverband.de, Tel.: (030) 209 1394-22

Ralf Pütz (Bildungsreferent)

E-Mail: r.puetz@jagdverband.de, Tel.: (030) 209 1394-19

Gräfe und Unzer GmbH
Johanna Heemsath, Presse & PR sowie Support, Tel.: (089) 419 81-309,
E-Mail: johanna.heemsath@graefe-und-unzer.de, Fax: (089) 419 81-260



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrarpresseportal.de Web: www.agrarpresseportal.de >>> [Pressefach](#)